



Objektstandort: Im Staudchen, 56235 Ransbach-Baumbach

Bauherrin:	Munsch Vermögensverwaltungs-GmbH, Im Staudchen, 56235 Ransbach-Baumbach
Ansprechpartner:	Tel. 02623/8980
Architekt:	Fries Architekten, Rheinstr. 103, 56179 Vallendar
Ansprechpartner:	Tel. 0261/962590
Bauzeit	2014-2015
Objektgröße, ca.:	2.173 m ² HNF 16.353 m ² umbauter Raum
Budget KG 400:	
ca. Netto:	410.000 €
ca. Brutto:	487.000 €

Kurzbeschreibung Bauvorhaben

Das Gebäude stellt die Hauptverwaltung der Firma Munsch dar.

Das Gebäude besteht aus einem Kellergeschoss, einem Erdgeschoss und einem Obergeschoss.

An die neue Hauptverwaltung wurde ein dreigeschossiger Treppenturm angebaut für den einfachen Zugang zur Produktionshalle, die an diesen angrenzt.

Erbrachte Leistungen:

Leistungsphase 1 – 9 für folgende Anlagengruppen nach HOAI 2013, § 53:

Anlagengr. 1:	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	Anlagengr. 2:	Wärmeversorgungsanlagen
Anlagengr. 3:	Lufttechnische Anlagen	Anlagengr. 8	Gebäudeautomation

Leistungsbeschreibung:

- Anlagengr. 1: Komplette Neuerrichtung Leitungsnetz und Einrichtungen inkl. Wasser, Abwasser und Regenwasser; Warmwasserbereitung dezentral. TWK Leitungen mit Endpunkten an regelmäßig benutzten Objekten, um Trinkwasserhygiene zu gewährleisten. Dämmung generell 100 % nach EnEV, auch Kaltwasser zur Verringerung von Aufwärmung im Anlagenstillstand.
- Anlagengr. 2: Wärme und Kälteerzeugung über Luft-/Wasser -Wärmepumpen für die Heizung und Luft-Luft-Wärmepumpen für das RLT-Gerät. Die Energieverteilung zwischen Wärmeerzeugung und Wärmeübergabe erfolgt durch ein Kupfer oder Stahlrohr-Presssystem nach detaillierter Dimensionierung und Rohrnetzberechnung. Die Rohrleitungsdämmung erhält generell eine Dämmung von 100 % nach EnEV. Die Wärme- und Kälteübergabe erfolgt über ein reversibel arbeitendes Fußbodenheizungssystem mit Multiboden (Heizen, Kühlen, Frischluftzufuhr). Die Umschaltung Heizen/Kühlen erfolgt über Raumthermostate in den jeweiligen Räumlichkeiten.
- Anlagengr. 3: Auslegung Luftmengen nach DIN EN 13779 IDA3. RLT über WRG Gerät mit 5.500m³/h, Change-Over-Register über eigene VRV (Luft-Luft-Wärmepumpe) und WRG zum Entfeuchten und Nacherhitzen. Umschaltung RLT Anlage über variable Volumenstromregler je nach Bedarf in den Räumen Seminarraum und Besprechungsräume EG/OG. Mischluftbetrieb über Luftqualitätsregelung. Lufteinbringung über Multiboden und Schlitzauslässe (Heizen, Kühlen, Frischluftzufuhr).
- Vorrüstung System ProOxion zur Verbesserung der Luftqualität: Das proOxion-System wird in der Hauptzuluft montiert und beseitigt mit Hilfe von aktiviertem Sauerstoff und der Ionisation der Zuluft Gerüche, Keime, Feinstaub, Allergene, Viren etc. aus der Raumluft.
- Anlagengr. 8: Vollständige GLT für RLT Anlagen, Wärme- und Kälteversorgung über Regelungsschrank mit lokaler Handbedienebene. Regelung Anlage FBH über eigenständige integrierte witterungsgeführte Regelung, Auf dem Schaltschrank werden sämtliche sicherheitsrelevanten Bauteile wie Rauchmelder, Temperatur-, Luftqualitäts-, Drucksensoren und insbesondere die Endlagenschalter von Brandschutzklappen aufgeschaltet und im Bediendisplay angezeigt.